Grundlagen und Verfahren verlustarmer Informationsverarbeitung (VIVA)

Prof. Dr.-Ing. Bärbel Mertsching (Universität Paderborn)

Montag, 19.09.2005, 9:00 Uhr – 17:30 Uhr

Die mit dem Einsatz komplexer Daten- und Signalverarbeitungssysteme einhergehende hohe Leistungsaufnahme ist in vielen informationstechnischen Anwendungen - insbesondere mit mobilen bzw. portablen Geräten - ein zentrales Problem. Ziel des Schwerpunktprogramms VIVA in den letzten sechs Jahren war deshalb die Erarbeitung von Grundlagen und Verfahren zur verlustarmen Informationsverarbeitung, wobei durchgängig alle Ebenen des Entwurfsprozesses (Systemkonzept, Algorithmenentwurf, Architektur, Arithmetik, Schaltungsprimitive und Bauelemente) berücksichtigt wurden. Die Leistungsfähigkeit verlustarmer Informationsverarbeitung konnte exemplarisch in ausgewählten Anwendungsbeispielen nachgewiesen werden. Verlustleistungsoptimale Schaltkreise besitzen ein erhebliches Anwendungspotential im Bereich hochkomplexer Signalverarbeitung, insbesondere in mobilen und portablen Anwendungen, und spielen in zunehmendem Maße eine wichtige Rolle in potentiell profitablen Marktsegmenten.

Der Workshop gibt einen Überblick über von der DFG geförderte Schwerpunktprogramm "Grundlagen und Verfahren verlustarmer Informationsverarbeitung (VIVA)", stellt aktuelle Arbeiten vor und bietet ein Forum zur Diskussion aktueller Trends in diesem Forschungsfeld.

In Rahmen des Workshops verleiht die MAZ level one GmbH den MAZ Award 2005. Ausgezeichnet wird eine herausragende, praxisorientierte, wissenschaftliche Arbeit aus dem Bereich Low Power Schaltungstechnik mit dem größten Existenzgründungspotential.

Agenda

9:00 Begrüßung und Einführung (Mertsching)

Sitzung A: Methodische Untersuchungen

09:15 Software-basierender Selbsttest von Prozessorkernen unter Verlustleistungsbeschränkung

Jun Zhou, Hans-Joachim Wunderlich Universität Stuttgart

09:30 Energieminimierung von Basisbandsignalverarbeitungsalgorithmen auf programmierbaren Plattformen

C. Neeb, N. Wehn TU Kaiserslautern

09:45 Über den Zusammenhang zwischen thermodynamisch reversiblem, kryptograpisch seitenkanalfreiem sowie quantenkohärentem Rechnen

Dominik Janzing Universität Karlsruhe

10:00 Methoden der Modellordnungsreduktion zur Verlustleistungsreduzierung digitaler signalverarbeitender Systeme

Ljubica Radic, Wolfgang Mathis Universität Hannover

10:15 Memory Optimization Techniques for Low-Power Embedded Processors

Manish Verma, Peter Marwedel University of Dortmund

10:30 Kaffepause

Sitzung B: Schaltungstechnologien

11:00 Energieoptimierung durch Adiabatische Schaltungstechnik

Jürgen Fischer, Philip Teichmann, Ettore Amirante, Doris Schmitt-Landsiedel Technische Universität München

11:15 Parallele Signalverarbeitung mit adiabatischer Logik

Marius Vollmer, Jürgen Götze Universität Dortmund

11:30 Eine weiterentwickelte quasi-statische adiabatische Logikfamilie

Clemens Schlachta, Oliver Soffke, Peter Zipf, Manfred Glesner Technische Universität Darmstadt

11:45 Synchronisierungsprobleme von Schaltwerken in Wave Pipelining Architektur und ihre Auswirkungen auf die Wahl der Schaltungstechnik

Stephan Hermanns, Sorin Alexander Huss Technische Universität Darmstadt

12:00 Verlustleistungsreduzierung bei dynamischen TSPC-Schaltungstechniken

F. Grassert, F. Sill, C. Cornelius, D. Timmermann Universität Rostock

12:15 Low Power Buskodierverfahren für Verlustleistungsreduktion in DSM-Technologien

Marko Rößler, Claudia Kretzschmar, Dietmar Müller Technische Universität Chemnitz

12:30 Mittagspause

Sitzung C: Entwurf von verlustleistungsarmen Schaltungen und Systemen

14:00 Matlab Simulationsumgebung zur Entwicklung von Algorithmen der Audio-Signalverarbeitung am Beispiel des verlustleistungsoptimierten Entwurfs von Hörgerätealgorithmen

Thomas Rohdenburg, Volker Hohmann, Birger Kollmeier Universität Oldenburg

14:15 High-Level-Schaltungsentwurf mit Hilfe eines Low Power Frameworks für Audiosignalverarbeitungsalgorithmen

Eisenbach, Schmidtmeier, Voss, Wang, Mertsching Universität Paderborn

14:30 Verlustleistungsabschätzung und -optimierung auf hohen Abstraktionsebenen: Modellierung von Funktionskomponenten und Leitungslängenabschätzung

Arne Schulz, Wolfgang Nebel Universität Oldenburg

14:45 Spezielle Aspekte der Verlustleistungsgetriebenen High-Level Synthese

Achim Rettberg, Bernd Kleinjohann, Franz J. Rammig Universität Paderborn

15:00 Ganzheitlicher Entwurf verlustleistungsarmer Schaltungen für Sensorsignalverarbeitung und Erkennung

Andreas König TU Kaiserslautern

15:15 Datenskalierung für die verlustleistungsarme Signalverarbeitung in Prozessorsystemen

Matthias Müller, Sven Simon Hochschule Bremen

15:30 Kaffeepause

Sitzung D: Architekturen

16:00 Von abstrakten Architekturtemplates zur hardwarenahen Architekturexploration Matthias Winter, Peter Pirsch

Universität Hannover

16:15 A Compiler-friendly and Low-power DSP architecture

E. Matúš, G. Cichon, H. Seidel, P. Robelly, T. Limberg, G. Fettweis Technische Universität Dresden

16:30 Bandbreiteneffizientes Mehrträgerverfahren mit verlustleistungsarmen digitalen Filtern

Dirk S. Waldhauser, Josef A. Nossek TU München

16:45 Verlustleistungsarme Fehlerschutzprotokolle basierend auf punktierten Low Density

Parity Check Codes (LDPC)
Uwe Schwiegelshohn, Edwin Naroska

17:00 Verleihung des MAZ Award 2005

Universität Dortmund

17:30 Ende der Veranstaltung